

Übersiedlungsantrag in ein anderes NÖ Pflegeheim



Allgemeine Information

Antrag - auf Übersiedlung in ein anderes NÖ Pflegeheim bei

- bereits gewährter Hilfe bei Stationärer Pflege iSd § 12 Abs. 5 NÖ Sozialhilfegesetz 2000 (Kostenübernahme) und
- bereits erfolgter Aufnahme in einem NÖ Pflegeheim

Empfangsstelle

Bezirksverwaltungsbehörde

Antragstellende Person

Anrede ☐ Frau ☐ Herr

Vorname

Familienname

Geburtsdatum

SV-Nummer

Familienstand ☐ ledig ☐ geschieden ☐ verwitwet

☐ verheiratet ☐ getrennt lebend

☐ eingetragene Partnerschaft

Staatsbürgerschaft

Kontaktdaten

Telefon

E-Mail

Angaben zum Pflegeheim

Aktuelles Pflegeheim

Wunschheim

Angaben zum nächsten Angehörigen

Anrede ☐ Frau ☐ Herr

Vorname

Familienname

Welches Verwandtschaftsverhältnis liegt vor?

Partnerschaft ☐ ja ☐ nein

Geschwister ☐ ja ☐ nein

Kind ☐ ja ☐ nein

Enkel ☐ ja ☐ nein

Urenkel

☐ ja

☐ nein

Geschwisterkind (Nichte/Neffe)

☐ ja

☐ nein

Sonstiges _____

Erwachsenenvertretung, Vertretungsbefugte Person (falls vorhanden)

Familienname		Vorname	
Verwandtschafts- verhältnis		E-Mail	
Adresse		Telefon	

Begründung des Übersiedlungswunsches

Eine Übersiedlung ist nur in Härtefällen möglich. Ein solcher liegt vor, wenn (zutreffendes bitte auswählen):

☐ Sich seit Einzug in das Pflegeheim wesentliche Umstände im familiären oder sozialen Umfeld der antragstellenden Person verändert haben.

☐ Sich in Bezug auf den Pflege- und Betreuungsbedarf seit Einzug in das Pflegeheim wesentliche Dinge verändert haben, die eine Versorgung an anderer Stelle medizinisch indizieren.

Bitte führen Sie die Umstände näher aus:

Beilagen

Bitte fügen Sie dem Antrag Belege zu dem Vorbringen bei (z.B. Meldezettel, ärztliche Befunde)

Zustimmung

☐ Ich stimme der elektronischen Kommunikation per E-Mail zu.

Erklärungen, Verpflichtungen, Datenschutz

Ich bin mit meiner Aufnahme in ein neues NÖ Pflegeheim einverstanden und bestätige, dass die Angaben im Antrag **vollständig und wahr** sind.

Änderungen nach Antragstellung sind umgehend bekannt zu geben.

Die Übersiedlung kann nur zwecks Vermeidung einer sozialen Härte, aufgrund einer Änderung der Lebensumstände, die einen besonderen Leidensdruck erzeugen, beantragt werden.

Ich bin weiter damit einverstanden, dass die Sozialhilfebehörden und das Heim meine medizinischen Befunde und Auskunft über meinen Gesundheitszustand durch meine Ärzte, durch Krankenhäuser und durch Pflege- und Betreuungspersonal erhalten. Die Sozialhilfebehörden dürfen meine Gesundheitsdaten ausschließlich zum Zweck der Prüfung meiner Hilfebedürftigkeit, zur Erbringung der Hilfe sowie zur Durchsetzung der Ersatzansprüche nach dem NÖ Sozialhilfegesetz 2000 verwenden.

Ich bin bereit, entsprechend den gesetzlichen Vorgaben, mein Einkommen und pflegegeldbezogenen Leistungen einzusetzen und mich an den Kosten der Heimunterbringung zu beteiligen.

Datenschutz

Allgemeine Informationen nach Artikel 13 DSGVO

Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden. Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Rechten als betroffene Person einer Datenverarbeitung sowie zum Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde sind im Internet unter www.noegv.at/datenschutz abrufbar.

Übermittlung

Bezirkshauptmannschaft:

Bitte speichern Sie das ausgefüllte Formular lokal auf Ihrem Gerät ab und laden Sie dieses, wenn nötig unterschriebene, Formular über das [Online-Formular „Allgemeines Anbringen“](#) hoch. Wählen Sie als Dienststelle die zuständige Bezirkshauptmannschaft aus!

Bitte laden Sie im Formular die erforderlichen Unterlagen hoch!

Magistrat:

Bitte übermitteln Sie den Antrag an Ihren zuständigen Magistrat.

Unterschrift

Datum, Unterschrift des Antragstellers oder seines Vertreters (entsprechende Nachweise sind beizulegen)

(entfällt bei digitaler Signatur)